

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit  
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der  
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...  
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Bu bis Car - Mit 71 Oktav-Kupfern

**Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm**

**Berlin, 1791**

Illustration: Fig. 1. Camisol Knopf; Fig. 2. Capuciner; Fig. 3.  
Carcalschnecke; Fig. 4. Cadinalshut; Fig. 5. Carneol der Maulwurf.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-11184**

F. 1. Camisolknopf F. 2. Capuciner F. 3. Carcall Schnecke  
F. 4. Cardinalshut F. 5. Carneol der Maulwurf.

Fig. 2. S. 740.



Fig. 1. S. 675.



Fig. 3. S. 750.



Fig. 5. S. 807.

Fig. 4. S. 772.



Nat. Lex. X. B.



schen zwey Blättern, und haben eine große gelbe Krone. s)

Man findet eben daselbst und zu gleicher Zeit in der Blütze eine Spielart derselbigen mit kleineren Blättern und kleinen Blumen in den Winkeln der Blätter. t) Hr. Aublet nennt sie *Cameraria gujanensis*.

**Camerarie, schmalblättrichte, *Cameraria angustifolia*.** Diese Staude wächst ungefähr acht Schühe hoch, und treibt unregelmäßige Aeste; ihre Blätter sind schmal, dünn und gleichbreit, haben der Länge nach zwey Ribben und sitzen einander gerade gegen über. Ihre Blumen sitzen zerstreut an der Spitze der Aeste, und sind kleiner, als bey der breitblättrichten. u)

(Gm.)

**Camilla.** S. Bandfleck, Naturlex. V. Th. S. 596 — 599.

**Camiri.** Eine indische, ungleiche, graulichte und steinharte Frucht mit stumpfen Ecken.

**Camisolknopf. (Conchyl.)** Mit diesem Namen werden zwar verschiedene Conchylien bezeichnet, die ich in der Folge anführen werde, eigentlich aber wird dieser Name der Pharaoschnecke, dem Pharaos  
 U u 2 Turz

s) Histoire des plantes de la Gujane françoise. T. I. S. 260 et 262. Pl. 102.

t) Histoire des plantes de la Gujane françoise. T. I. S. 262.

u) *Cameraria angusta linearis folio.* Plum. gen. 18. ic. 72. f. 2. *Cameraria foliis linearibus.* Linn. sp. pl. I. p. 208. n. 2. syst. veget. ed. 14. p. 254. n. 2.